

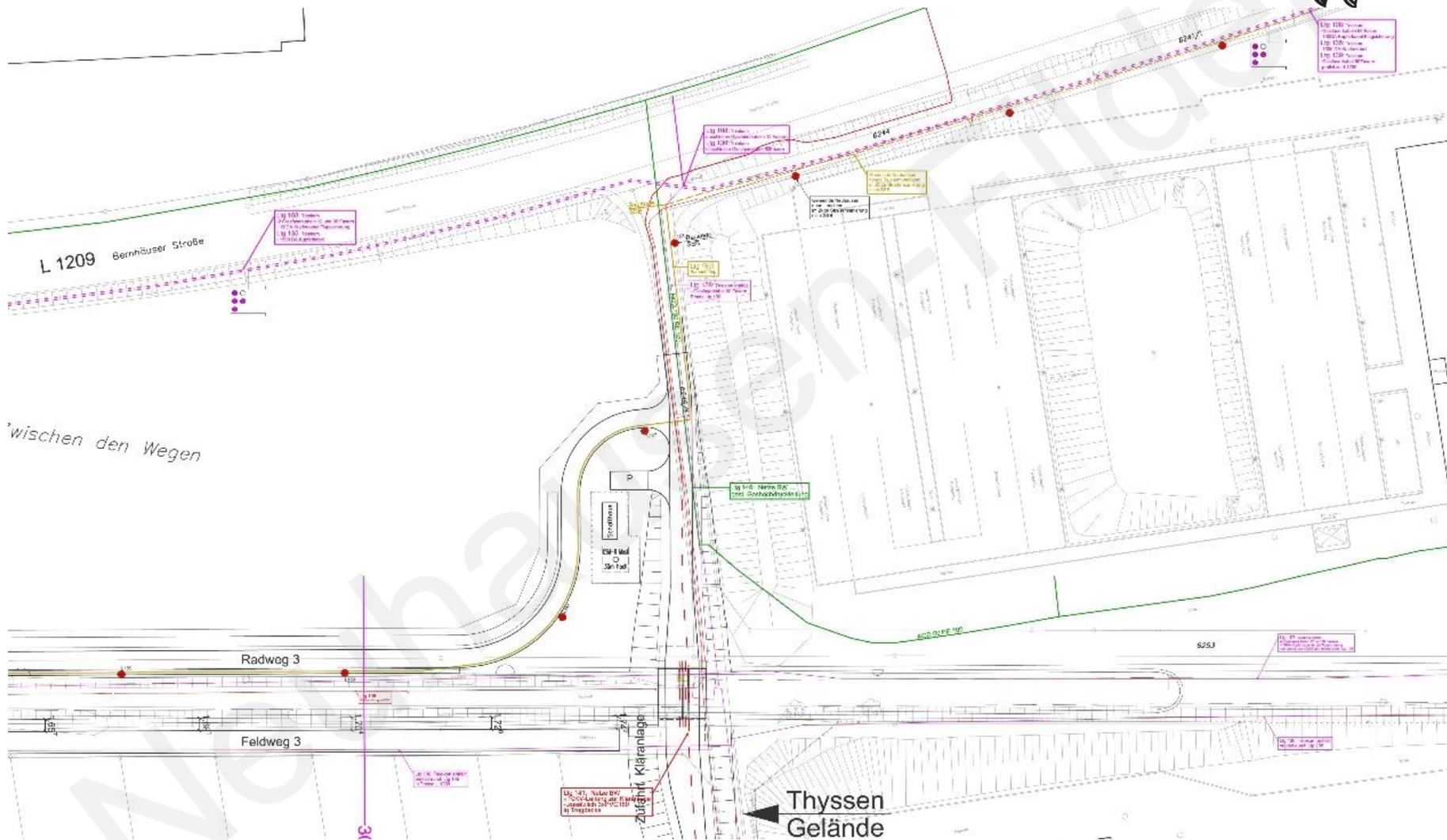
Sanierung Geh- und Radweg südlich L1209

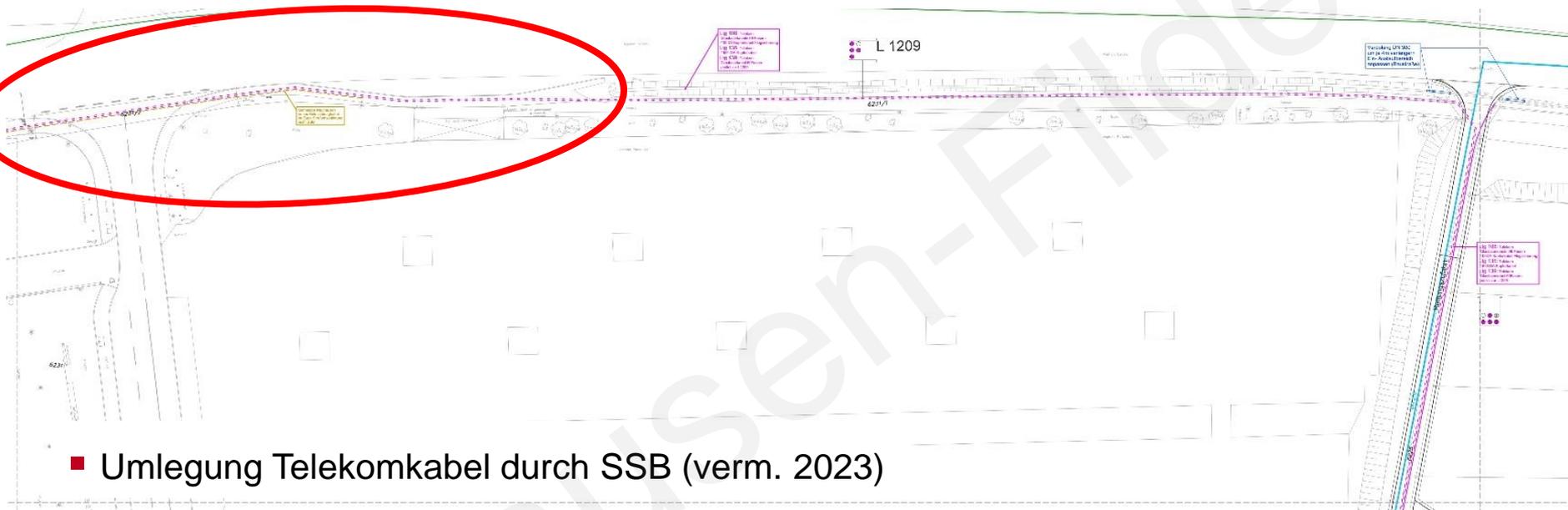


▪ Deckensanierung durch RPS - zweite Jahreshälfte 2021

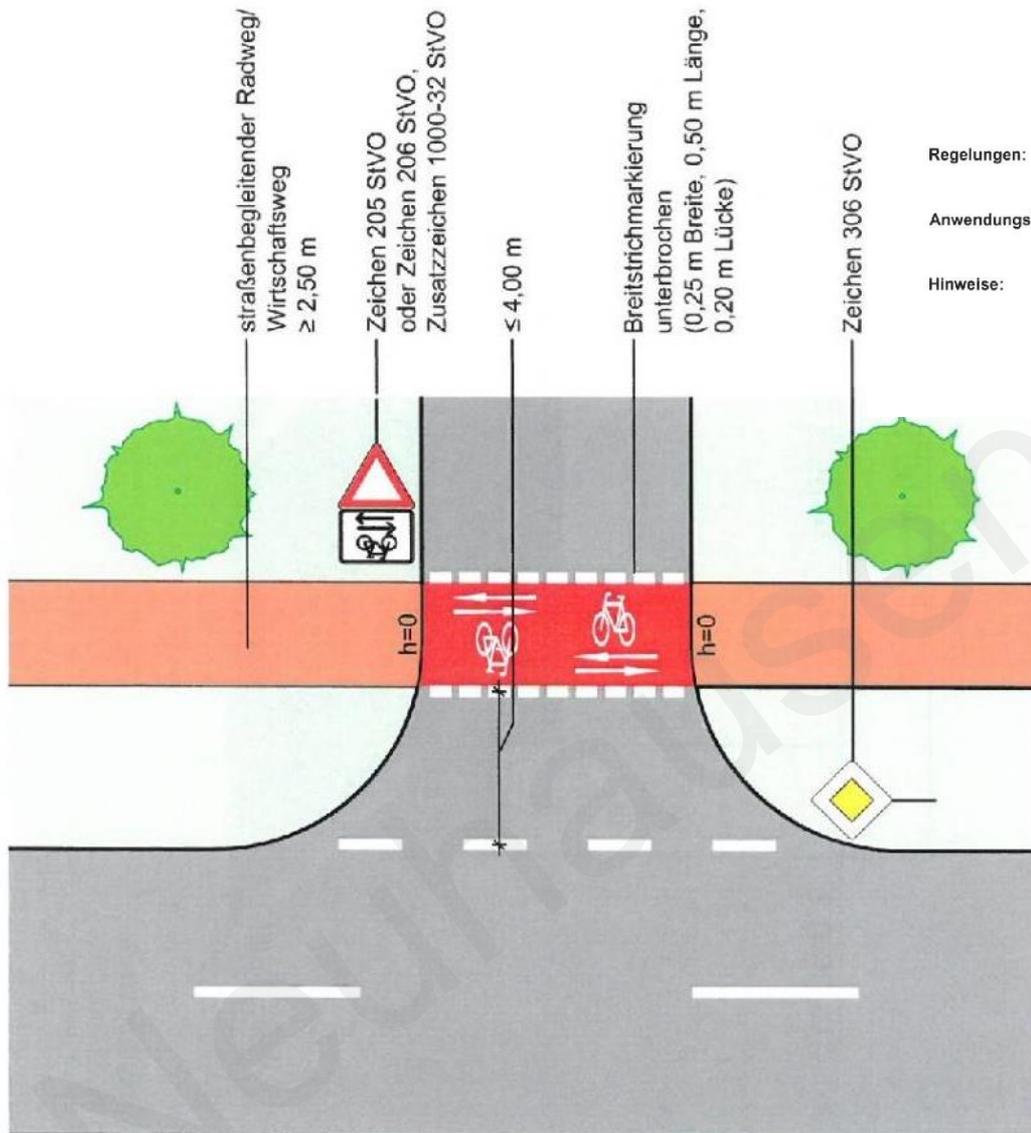
▪ Ausführung in 2 Bauabschnitten

▪ gesamte Sanierung und Verbreiterung Geh- und Radweg durch RPS





- Umlegung Telekomkabel durch SSB (verm. 2023)
- Teile der neuen Trasse unter Geh- und Radweg – deshalb Vorverlegung Leerrohre
- restliche Trasse im Bankett



Neuhausen

auf den Fildern

Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (RAL), Ausgabe 2012, S. 20 f., S. 79 f.

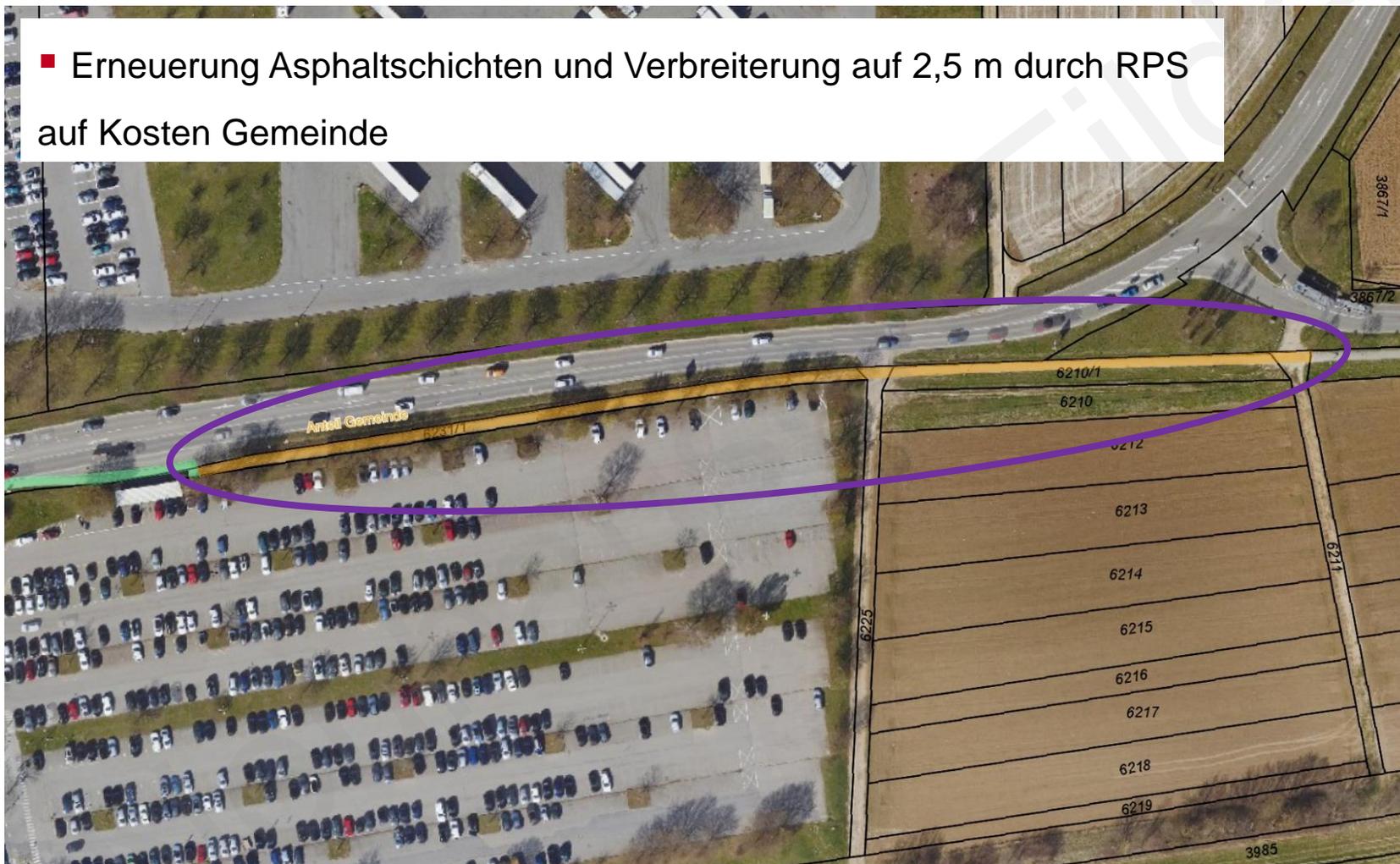
Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von < 3.000 Kfz/24h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- zur Verdeutlichung des Vorrangs ist die Furt rot zu färben und mit Fahrradpiktogrammen und Richtungspfeilen in beide Richtungen zu versehen
- der Radweg soll auf beiden Seiten weit vor dem Knotenpunkt (> 20,00 m) an die Fahrbahn herangeschwenkt werden
- die Furt sollte möglichst nur 2,00 m, nicht weiter als 4,00 m, vom Rand der übergeordneten Straße abgesetzt werden

- Erneuerung Asphaltschichten und Verbreiterung auf 2,5 m durch RPS auf Kosten Gemeinde



Terminschiene

- Sofern Zustimmung durch Gremium - Beauftragung Planung und LV - Erstellung bis LV Anfang **Mai 2021**
- Ausschreibung der Leistung durch RPS
- Baubeginn **Juli 2021** – Bauzeit ca. 8 Wochen
- Fertigstellung **September 2021**

Kostensituation

- Baukosten brutto Geh- und Radweg (Anteil Gemeinde) – ca. 70.000 €
- Leerrohre brutto (Kostentragung SSB) - ca. 10.000 €
- Baunebenkosten (Planung und Vermessung) - ca. 10.000 €
- Gesamtkosten - **ca. 90.000 €**
 - davon 10.000 € Kostenerstattung durch SSB

- Die Haushaltsmittel sind im Haushalt 2021 nicht enthalten
- Förderung grundsätzlich auch unterjährig möglich, da im Zuge von Maßnahme RPS. Förderrahmen ist noch nicht bekannt.